Zugangsvoraussetzungen

- Hochschulzugangsberechtigung
- Abgeschlossene Ausbildung (staatl. Anerkennung) in Ergotherapie, Logopädie oder Physiotherapie oder eine entsprechende Erlaubnis im Sinne des jeweiligen Berufsgesetzes. Bei vergleichbaren Ausbildungsgängen entscheidet die Zulassungskommission.

Zwei Zugangswege zum Studium

- über eine Einstufungsprüfung
- als Absolvent/in unserer Kooperationsschulen bei erfolgreicher Teilnahme an den Zusatzangeboten der Hochschule. Eine Einstufungsprüfung ist dann nicht erforderlich.

Bewerbungsunterlagen Einstufungsprüfung (einzureichen bis zum 1. Mai)

- Anschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf mit Foto
- Schriftliche Erläuterung der Studienmotivation (2 Seiten)

Bewerbungsunterlagen Onlinebewerbung (Bewerbungszeitraum: 1. Juni bis 15. Juli)

- Hochschulzugangsberechtigung
- Zeugnis der Berufsfachschule und Urkunde über die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie (beglaubigte Kopien)
- Externe: Bescheid über das Bestehen der Einstufungsprüfung
- Kooperationsstudierende: Nachweis über erbrachte Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Teilnahme am 1. Studienabschnitt (Zertifikat)





Informationen zum Studiengang

Holger Ahrens

Tel.: 0 51 21/881-318

E-Mail: holger.ahrens@hawk-hhg.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

www.hawk-hhg.de/s/bachelor/big

Sekretariat

■ Katrin Babucke

Tel.: 05121/881-590 Fax: 05121/881200-590

E-Mail: sekretariatELP@hawk-hhg.de

■ Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 7.00–12.00 Uhr

Informationen zu Zulassungsangelegenheiten

- Studentische Angelegenheiten der HAWK Hohnsen 4 | 31134 Hildesheim
- Einschreibung: Petra Munzert

Tel.: 05121/881-133

E-Mail: petra.munzert@hawk-hhg.de

Bewerbungsverfahren BiG

www.hawk-hhg.de/sozialearbeitundgesundheit/ 203255.php

Onlinebewerbung

www.hawk-hhg.de/studium/198182.php





Ziele des Bachelorstudiengangs

Mit dem Bachelorstudiengang können sich Ergotherapeut/inn/en, Logopäd/inn/en und Physiotherapeut/inn/en zu Lehrkräften an den entsprechenden Berufsfachschulen qualifizieren.

Durch die Verknüpfung von Kompetenzen aus den Fachwissenschaften der Gesundheitsfachberufe mit Inhalten aus den Bildungswissenschaften werden Lehr- und Lernsituationen konzipiert.

Das Studium vermittelt Fachkenntnisse zu Pädagogik und didaktisch-methodischem Handeln auf der einen Seite. Auf der anderen Seite werden fachspezifische, betriebswirtschaftliche und gesundheitswissenschaftliche Kenntnisse auf wissenschaftlicher Basis vertieft. Die konstruktive Zusammenarbeit der verschiedenen Professionen zu fördern und zu gestalten, ist ein weiteres Themenfeld.

Tätigkeitsfelder nach dem Studium

Absolventinnen und Absolventen besitzen nach dem Studium die Berufs- bzw. Lehrbefähigung, junge Erwachsene an den Fachschulen und Praktikumseinrichtungen auf eine personenbezogene direkte Humandienstleistung im Gesundheitswesen vorzubereiten. Sie sind mit ihren curricularen, didaktisch-methodischen und sozial-kommunikativen Kompetenzen in der Lage, die Ausbildung an den Berufsfachschulen im Zuge der Veränderungen des Gesundheitssystems, weiter zu entwickeln und zu professionalisieren.

Absolventinnen und Absolventen sind dafür prädestiniert, Lernsituationen zu gestalten und anzuleiten. Das Studium befähigt sie aber auch, therapeutische Aufgaben in vielfältigen Arbeitsfeldern des Gesundheitswesens kompetent und verantwortungsvoll zu übernehmen.

Inhalte des Studiums

Bildungswissenschaften:

- Einführung in die Pädagogik (Universitätsmodul)
- Grundlagen didaktischen Handelns (Universitätsmodul)
- Fachdidaktik der Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie
- Einführung in die Pädagogische Psychologie (Universitätsmodul)
- Bildungswissenschaftliches Studienprojekt in Zusammenarbeit mit ausgewählten Berufsfachschulen ELP
- Praxisphase I und II
- Curriculumsentwicklung für Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie
- Schulentwicklung und Bildungsorganisation
- Kompetenzorientierung in Lehr-/Lernprozessen (Universitätsmodul)
- Berufspädagogische Professionalisierung
- Bachelorarbeit

Disziplinäre Perspektiven und interdisziplinärer Kontext:

- Theorie und Geschichte der Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie
- Therapeutische Handlungsfelder
- Clinical Reasoning
- Ethik
- Gender
- Multiprofessionelle Kompetenzen
- Fachenglisch

Methodisch kontrolliertes Handeln:

- Evidenzbasierte Praxis
- Statistik
- Forschungswerkstatt

Gesellschaftliche und ökonomische Rahmenbedingungen:

- Das Gesundheitswesen
- Marktorientiertes und wirtschaftliches Handeln
- Qualitätsorientiertes Handeln in Organisation und Beratung

Aufbau und Besonderheit des Studiums

Der Studiengang zeichnet sich durch die Kooperation der HAWK mit der Universität Hildesheim aus. Die HAWK bringt fachwissenschaftliche und berufsfachspezifische, die Universität bildungswissenschaftlich grundlegende Inhalte ein.

Die Aufnahme erfolgt ins vierte Fachsemester. Der Studiengang umfasst insgesamt acht Semester. Die Fachschulausbildung in einem der Berufe Ergotherapie, Logopädie oder Physiotherapie wird auf die ersten drei Semester angerechnet. Das Präsenzstudium erstreckt sich somit über fünf Semester (Fachsemester vier bis acht).

Abschluss

Das Studium führt zum international anerkannten Abschluss Bachelor of Arts (BA) in Bildungswissenschaften der Gesundheitsfachberufe Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie. Der Studiengang wurde im Wintersemester 2016/17 erfolgreich akkreditiert.

Weiterführender Masterstudiengang in Hildesheim Bachelorabsolventinnen und -absolventen haben an der HAWK in Hildesheim die Möglichkeit, ihre akademische Ausbildung mit einem anwendungs- und forschungsorientierten Masterstudiengang fortzusetzen. Dieser Studiengang ist berufsbegleitend angelegt und schließt nach fünf Semestern mit dem Master of Science (MSc) in Ergotherapie, Logopädie oder Physiotherapie ab.

